

Medienmitteilung

Bern, 9. Mai 2017

Quartalsreporting Bahn 1/2017

Die Personenkilometer wachsen ungebremst

Die mit der Bahn zurückgelegten Personenkilometer haben im ersten Quartal 2017 im Vergleich zum Vorjahr erneut zugenommen, obwohl das Vorjahresquartal dank Schaltjahr einen Arbeitstag mehr aufwies. Seit Beginn des Quartalsreportings Bahn von LITRA und VöV hält das Wachstum der Verkehrsleistung auf der Schiene ungebremst an.

Weil das Vorjahresquartal aufgrund des Schaltjahres mit dem 29. Februar 2016 einen zusätzlichen Arbeitstag aufwies, war für das erste Quartal 2017 tendenziell ein kleiner Rückgang der Verkehrsleistungen auf der Schiene zu erwarten. Dieser Schaltjahr-Effekt ist bei den Nettotonnenkilometern tatsächlich eingetroffen: Der Gütertransport auf der Schiene hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 3.03 Mrd. Nettotonnenkilometer auf 3.01 Mrd. Nettotonnenkilometer reduziert. Dies ergibt einen Rückgang von 0.4 Prozent.

Auch bei den Trassenkilometern ist der Schaltjahr-Effekt zu beobachten. Sie sind um 0.6 Prozent auf 48.7 Mio. Trassenkilometer gesunken. Insbesondere die vom Personenverkehr nachgefragten Trassenkilometer sanken im Vorjahresvergleich, weil die Züge an einem Arbeitstag weniger unterwegs waren.

Im Gegensatz dazu nutzten die Kundinnen und Kunden die Angebote des Personenverkehrs intensiver und trotzten somit dem Schaltjahr-Effekt. Die Personenkilometer sind im Vergleich zum Vorjahr um +1.4 Prozent gewachsen, von 4.96 auf 5.03 Mrd.

Ausblick Quartal 2/2017

Es ist davon auszugehen, dass das Wachstum weiter zunimmt und auch die Trassen- und Nettotonnenkilometer wieder eine positive Veränderung ausweisen.

Übersicht

Verkehrsleistung	1. Quartal 2017	Veränderung zum Vorjahresquartal
Personenkilometer (Mrd.)	5.03	+1.4%
Nettotonnenkilometer (Mrd.)	3.01	-0.4%
Trassenkilometer (Mio.)	48.7	-0.6%

Für weitere Auskünfte

René Böhlen, Geschäftsführer Litra | 031 328 32 34
 Roger Baumann, Kommunikation VöV | 031 359 23 15

Das Quartalsreporting Bahn von LITRA und VöV umfasst die Verkehre folgender Unternehmen:

Personenverkehr: Appenzeller Bahnen, BLS, FW, MGB, MOB, MVR, RegionAlps, RhB, SBB, SOB, SZU, Turbo, Tilo, Zentralbahn.
 Güterverkehr: BLS Cargo, DB Cargo, DB Cargo Schweiz, SBB Cargo, SBB Cargo International, RailCare, Rheinland Cargo Schweiz.
 Infrastruktur: BLS Netz, HBS, SBB, SOB, STB, Turbo.